

K E N T M A S A L I
Orient trifft Okzident
Oud trifft Elektrogitarre

KENT MASALI heißt Märchen aus der Stadt und bewegt sich zwischen orientalischer und europäischer Musik.

Auf dieser Reibungsfläche entstehen urbane Songs und Improvisationen, in denen sich Elemente aus arabischer Musik, Jazz, Rock und Elektronik zu einer ganz eigenen Klangästhetik mischen. Charakteristisch für diese Musik ist eine immer größer werdende Verdichtung von rhythmischen und atmosphärischen Elementen, wie man sie aus der Folklore und der improvisierten Musik kennt. Aus den Erfahrungen, den K. Ninel CAM in ihren Leben in unterschiedlichen Regionen der Türkei, Deutschland und Frankreich gesammelt hat, ihrem musikalischen Wissen und den Einflüssen aus anderen Kulturen, gibt sie das Projekt eine originelle Richtung, den man schwer in eine musikalische Kategorie einordnen kann. Seit ihrem Engagement zusammen mit Maiki Mai, Thomas Maos und Jörg Bielfeld zur Eröffnung des Multimediaprojektes "Weihrauchland Jemen/Oman 2002" in Köln arbeitet die Band an ihrem euro-orientalischen Programm. Ihre Auftritte bei den Französischen Filmtagen 2003, Jazz und Klassik Festival 2004 hat ein begeistertes Publikum hinterlassen.

OD das erste Album von KENT MASALI -Märchen aus der Stadt- ist ein perfektes Beispiel für die neue Genre der Weltmusik, das nicht mehr auf Exotisches reduziert, sondern Raum für individuelle Interpretationen Weltbürger lässt.

Ninel Cam.	Gesang
Maiki Mai.	Oud (arabische Laute), Tabla, Elektronik
Thomas Maos.	Elektrische und akustische Gitarre
Jörg Bielfeld.	Perkussion, Loops